

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Reihenherausgebers	7
1. Zum Einstieg: Bildung – ein vieldeutiger Begriff	9
2. Bildung als übergreifende Zielkategorie der Pädagogik	11
2.1 Das verwirrende Verhalten von Lehrer Kaeting	11
Nancy H. Kleinbaum: Der Club der toten Dichter (Auszug)	14
2.2 Zweck des Bildungsbegriffs	14
Wolfgang Klafki: „Bildung“ als übergreifende pädagogische Zielkategorie	14
3. Wolfgang Klafkis Bildungsbegriff	17
3.1 Bedeutungselemente des Bildungsbegriffs	17
3.1.1 Klafki, W.: Bildung als Zusammenhang von Selbstbestimmungs-, Mitbestimmungs- und Solidaritätsfähigkeit	17
3.1.2 Klafki, W.: Drei Bedeutungsmomente des Begriffs „Allgemeinbildung“	18
3.1.3 Klafki, W.: Die pragmatische Bildungsdimension	22
3.1.4 Visualisierung von Klafkis Bildungsbegriff	24
3.2 Herkunft des Bildungsbegriffs	24
Klafki, W.: Die Bedeutung der klassischen Bildungstheorien für ein zeitgemäßes Konzept allgemeiner Bildung	24
4. Wolfgang Klafkis Bildungsbegriff – Kritik und Replik	27
4.1 Hermann Gieseckes Kritik des Bildungsbegriffs von Klafki	27
4.2 Klafkis Antworten auf die Kritik Gieseckes	30
4.2.1 „Solidaritätsfähigkeit“ – Klafkis Antworten auf die Kritik Gieseckes	30
4.2.2 „Bildung für alle“ – Klafkis Antworten auf die Kritik Gieseckes	33
4.2.3 „Epochaltypische Schlüsselprobleme“ – Klafkis Antworten auf die Kritik Gieseckes	34
5. Hans-Christoph Kollers Konzept der „transformatorischen Bildungsprozesse“	35
5.1 Diskussion der Bildungstheorie von Klafki	35
5.2 „Aufbruch in die Walachei“. Fremdheitserfahrungen als Anlass für Bildungsprozesse	35